

Liebe Eltern,

auf der Grundlage des Runderlasses des Kulturministers vom 14.04.1994 und des Beschlusses der Schulkonferenz vom 04.11.1994 führen wir in diesem Schuljahr vom 28.01. bis einschließlich 08.02.2019 ein Schülerbetriebspraktikum in der Jahrgangsstufe EF durch.

Das Betriebspraktikum ist ein zentraler Baustein in unserem Programm zur Berufswahlorientierung. Es soll unseren Schülern erste Orientierungshilfen im beruflichen Leben geben. Vor Ort sollen die Schülerinnen und Schüler ihre Eignung für bestimmte Tätigkeiten einzuschätzen lernen, so dass sie ihre bisherigen Berufsvorstellungen überprüfen und gegebenenfalls Alternativen entwickeln können.

Das Betriebspraktikum ist eine schulische Veranstaltung, die Teilnahme verpflichtend. Während der Zeit des Praktikums werden die Schüler nicht die Schule, sondern einen Betrieb besuchen. Eine Vergütung durch den Betrieb ist nicht möglich. Die Schülerinnen und Schüler sind für diese Zeit durch die Unfallkasse NRW versichert. Was die Arbeitszeit betrifft, so gelten die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Im Krankheitsfall informieren Sie bitte umgehend Betrieb und Schule.

Von Seiten der Schule wird jeder Schülerin und jedem Schüler ein Betreuungslehrer zugeordnet. Er wird sie bzw. ihn im Betrieb vor Ort besuchen, um sich ein Bild von der Tätigkeit zu machen, und den Praktikumsbericht beurteilen.

Bis zum Freitag vor den Herbstferien 2018/2019 sollen die Schülerinnen und Schüler einen Praktikumsplatz angeben, den sie sich selbst gesucht haben. Die Praktikumsbetriebe müssen in Düsseldorf liegen. Ausnahmen sind mit Herrn Hiepler oder Herrn Klein abzusprechen. Es empfiehlt sich, bereits im Vorfeld mit dem Praktikumsbetrieb zu klären, welche Tätigkeiten im Verlauf des Praktikums möglich sind und wie sich der Praktikumsalltag gestalten wird.

Während des Betriebspraktikums oder unmittelbar danach fertigt jeder Praktikant und jede Praktikantin einen Bericht an, der ihn bzw. sie dazu anregen soll, die Tätigkeit im Betrieb zu reflektieren.

Auf der Grundlage des Berichts, des Einsatzes während des Betriebspraktikums und der Dokumentation wird den Schülerinnen und Schülern am Ende des Schuljahres ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme ausgehändigt.

Für besonders interessierte Schüler besteht voraussichtlich auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, das Praktikum um eine Woche an der Heinrich-Heine-Universität oder der Hochschule Düsseldorf zu ergänzen, um erste Einblicke in den Studienalltag zu gewinnen. Über dieses sogenannte Duale Orientierungspraktikum (DOP) werden die Schüler gesondert informiert.

Wir hoffen, dass alle Schülerinnen und Schüler das berufliche Praktikum als eine erste Orientierungshilfe in der Arbeitswelt nutzen und viele Erfahrungen machen können.

Sollten Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben, wenden Sie sich bitte an die Koordinatoren des Betriebspraktikums, Herrn Hiepler oder Herrn Klein.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Schreiber, OStD
(Schulleiter)

gez. Hiepler, StR Klein, OStR
(Koordinator des Betriebspraktikums)